

Herren Bezirksoberliga Gr. 1

FT 1848 Fulda : DJK-SSV 1958 Großenlüder
Freitag, 11.11.2022, 20:00 Uhr

9:4-Erfolg für DJK-SSV 1958 Großenlüder bei der FT 1848 Fulda

Im Spiel der Herren Bezirksoberliga Gr. 1 traf die Mannschaft der FT 1848 Fulda am vergangenen Freitag im 7. Saisonspiel auf die Mannschaft DJK-SSV 1958 Großenlüder. Die Gäste entführten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erspielte Andre Reinhardt.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. 2:3 endete das Doppel zwischen König / Herrmann und Keller / Sauer aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Genügend spielerische Mittel hatten daraufhin Psol / Wolff wiederum letztlich an der Hand, um Flörsch / Reinhardt zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Einen Zähler für die Gäste mussten Romeis / Blum bei der 1:3-Niederlage gegen Sauer / Seuring hinnehmen. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Alexander Psol beim letztendlich klaren 0:3 gegen Noah Keller. Mit 11:9, 11:2, 6:11, 11:7 gewann am Nachbartisch André König gegen Dario Luca Flörsch und gab dabei nur einen Satz ab. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Chancenlos war am Nachbartisch Yannick Romeis gegen Andre Reinhardt nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Sascha Herrmann beim 11:9, 9:11, 11:6, 11:7 gegen Friedrich Sauer doch überlegen. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Die siegbringende Taktik fehlte hingegen Markus Blum bei seiner 0:3-Niederlage gegen Tom Sauer von Beginn an. Das musste man neidlos anerkennen. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte im Anschluss Markus Wolff bei seiner Niederlage gegen Tom Seuring. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler der FT 1848 Fulda und DJK-SSV 1958 Großenlüder in die Box. Hin und her schaukelte das Match zwischen Alexander Psol und Dario Luca Flörsch, bevor das auf Grundlage der TTR-Werte zumindest auf dem Papier zu erwartende 2:3 feststand. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte André König das Spiel gegen Noah Keller und gewann mit 6:11, 11:7, 12:10 12:10. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Friedrich Sauer konnte Yannick Romeis anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Der neue Zwischenstand war 4:8. Sascha Herrmann verpasste es mit einem 5:11, 7:11, 17:15, 8:11 gegen Andre Reinhardt, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 12.11.2022 gegen den FV Horas 1910 Fulda, während DJK-SSV 1958 Großenlüder am 18.11.2022 gegen den PSV SchwG Gießen II antritt.

Statistik:

FT 1848 Fulda

Doppel: König / Herrmann 0:1, Psol / Wolff 1:0, Romeis / Blum 0:1

Einzel: A. Psol 0:2, A. König 2:0, Y. Romeis 0:2, S. Herrmann 1:1, M. Blum 0:1, M. Wolff 0:1

DJK-SSV 1958 Großenlüder

Doppel: Flörsch / Reinhardt 0:1, Keller / Sauer 1:0, Sauer / Seuring 1:0

Einzel: D. Flörsch 1:1, N. Keller 1:1, F. Sauer 1:1, A. Reinhardt 2:0, T. Seuring 1:0, T. Sauer 1:0